

# Mehrdimensionale Beschreibung erbaulicher Textsorten des 17. Jhs. mit korpusbasierten Verfahren

Susanne Haaf (BBAW / Universität Paderborn)

Im vorliegenden Beitrag wird ein Verfahren zur systematischen, korpusbasierten Untersuchung der wesentlichen Konstituenten erbaulicher Textsorten vorgestellt und anhand von Analysebeispielen aus verschiedenen Problembereichen verdeutlicht. Dabei geht die Untersuchung von der Annahme aus, dass Merkmale verschiedener sprachlicher Dimensionen sich oftmals musterhaft an der Textoberfläche manifestieren und von dort greifbar gemacht werden können (Bubenhofers/Spieß 2012). Angesichts der zunehmenden freien Verfügbarkeit umfangreicher historischer Korpora und computerlinguistischer Verfahren bietet es sich nun an, qualitativ gewonnene Erkenntnisse zu den Merkmalen und typischen Textmustern erbaulicher Textsorten systematisch zu überprüfen bzw. zu konkretisieren (vgl. auch Haaf [i. Dr.]). Im Fokus stehen hierbei Andachtsbücher und Funeralschriften des 17. Jhs., welche in digitaler und strukturierter Form im Deutschen Textarchiv verfügbar sind (Geyken/Haaf 2018; Schulz 2014). Die automatische Extraktion von Textmustern wird gerahmt von qualitativen Arbeitsschritten, sowohl im Vorhinein der Untersuchung zur Erhebung potentieller Textmuster und Wege ihrer Erkennung, als auch besonders im Nachhinein zu deren Deutung und Einordnung.

## Quellen

Bubenhofers, Noah und Constanze Spieß: *Zur grammatischen Oberflächenstruktur von Kommentaren. Eine korpuslinguistische Analyse typischer Sprachgebrauchsmuster im kontrastiven Vergleich*. In: Christian Grösslinger, Gudrun Held und Hartmut Stöckl (Hrsg.): *Presstextsorten jenseits der "News": Medienlinguistische Perspektiven auf journalistische Kreativität*. Frankfurt 2012 (= Sprache im Kontext 38), S. 87-105.

Geyken, Alexander und Susanne Haaf: *Integration heterogener historischer Textkorpora in das Deutsche Textarchiv. Strategien der Anlagerung und Perspektiven der Nachnutzung*. In: Gessinger, J./ Redder, A./ Schmitz, U.: *Korpuslinguistik*. Duisburg 2018 (=Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie 92), S. 175-192.

Haaf, Susanne: *Art und Funktion von typographischen Mitteln zur Textgliederung in erbaulichen Textsorten des 17. Jahrhunderts. Automatische Analyse im Korpusvergleich und qualitative Einordnung*. In: Simmler, Franz; Baeva, Galina (Hrsg.): *Textgliederungsprinzipien. Ihre Kennzeichnungsformen und Funktionen vom 8. bis 18. Jahrhundert*. Akten zum Internationalen Kongress vom 22. bis 24. Juni 2017 an der Universität St. Petersburg. Berlin [i. Dr.].

Schulz, Matthias: *Leichenpredigten im Referenzkorpus des Deutschen Textarchivs*. In: Eva-Maria Dickhaut (Hg.), *Leichenpredigten als Medien der Erinnerungskultur im europäischen Kontext*. 5. Marburger Personalschriften-Symposion. Eine internationale Fachkonferenz. Stuttgart 2014 (=Leichenpredigten als Quelle historischer Wissenschaften 5).